

## 403245-2025 - Ergebnis

Deutschland – Veranstaltung von Seminaren – Seminar „Gründungsteam“ für Unternehmensgründende aus den Förderprogrammen EXIST-Gründungsstipendium und EXIST-Forschungstransfer

OJ S 118/2025 24/06/2025

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Sonderregelung Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bundesministeriums Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

E-Mail: [ptj-vergabe@fz-juelich.de](mailto:ptj-vergabe@fz-juelich.de)

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Seminar „Gründungsteam“ für Unternehmensgründende aus den Förderprogrammen EXIST-Gründungsstipendium und EXIST-Forschungstransfer

Beschreibung: Das Programm "EXIST - Existenzgründungen aus der Wissenschaft" zielt auf die Verbesserung des Gründungsklimas an den Hochschulen und wissenschaftlichen

Instituten und auf die Erhöhung der Anzahl erfolgreicher Unternehmensgründungen aus wissenschaftlichen Einrichtungen ab. Wichtige Bestandteile sind die Programmteile EXIST-Gründungsstipendium sowie EXIST Forschungstransfer. Diese bundesweiten

Förderprogramme dienen zur direkten Unterstützung von technologieorientierten und wissenschaftsbasierten Unternehmensgründungen aus Hochschulen und Forschungseinrichtungen in der Frühphase. Mit EXIST-Gründungsstipendium werden zukünftige Gründende aus Hochschulen und Forschungseinrichtungen bei der Umsetzung ihrer Gründungsidee in einen Businessplan sowie bei der Entwicklung ihrer Produkte und Dienstleistungen unterstützt.

EXIST-Forschungstransfer unterstützt herausragende forschungsbasierte Gründungsvorhaben, die mit aufwändigen und risikoreichen Entwicklungsarbeiten insbesondere für Hightech-Gründungen verbunden sind (siehe auch [www.exist.de](http://www.exist.de)). Der Auftrag beinhaltet die Durchführung von Workshops / Seminaren für Gründende. Ziel des Workshops ist die spezifische Analyse des jeweiligen Gründungsteams sowie deren Geschäftsmodells im Rahmen eines 1 ½ tägigen Seminars. Der Workshop verfolgt zusätzlich das Ziel, den potentiellen Gründungsteam konkrete Handlungsempfehlungen zu Weiterbildungs- und Beratungsbedarfen sowie evtl. Teamerweiterungen zu geben. Der Auftrag beinhaltet die Durchführung der Seminare für EXIST Gründungsstipendium und für EXIST-Forschungstransfer. Ein weiterer wichtiger Aspekt des Seminars muss die Gelegenheit für Networking der Gründenden untereinander sowie der Erfahrungsaustausch unter Gleichgesinnten sein. Die Seminarteilnehmenden setzen sich bundesweit zusammen. Daher müssen Präsenz-Seminare an zwei regional verschiedenen Orten mit gründungsspezifischen Schwerpunkten in Berlin und München angeboten werden. Der Auftrag ist in 2 Lose aufgeteilt. Los 1: Seminare in Berlin, Los 2: Seminare in München.

Kennung des Verfahrens: d386bddc-3f6e-4cd8-9549-d59f25c3dbf3

Interne Kennung: E84321761

Verfahrensart: Offenes Verfahren  
Zentrale Elemente des Verfahrens: entfällt

### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen  
Haupteinstufung (cpv): 79951000 Veranstaltung von Seminaren  
Zusätzliche Einstufung (cpv): 80522000 Schulungsseminare

### 2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)  
Land: Deutschland  
Zusätzliche Informationen: Standort des Auftraggebers, des Auftragnehmers und weitere Orte in Deutschland

### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Auftrag ist in zwei Lose aufgeteilt: • Los 1: Seminare in Berlin; • Los 2: Seminare in München; Angebote können für ein oder mehrere Lose eingereicht werden. Bitte beachten Sie, dass je Los ein separates und vollständiges Angebot einzureichen ist! Alle weiteren Informationen sind den Vergabeunterlagen insbesondere den Bewerbungsbedingungen zu entnehmen.

#### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU  
vgv -

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: Seminar „Gründungsteam“ für Unternehmensgründende aus den Förderprogrammen EXIST-Gründungsstipendium und EXIST-Forschungstransfer  
Beschreibung: Das Programm "EXIST - Existenzgründungen aus der Wissenschaft" zielt auf die Verbesserung des Gründungsklimas an den Hochschulen und wissenschaftlichen Instituten und auf die Erhöhung der Anzahl erfolgreicher Unternehmensgründungen aus wissenschaftlichen Einrichtungen ab. Wichtige Bestandteile sind die Programmteile EXIST-Gründungsstipendium sowie EXIST Forschungstransfer. Diese bundesweiten Förderprogramme dienen zur direkten Unterstützung von technologieorientierten und wissenschaftsbasierten Unternehmensgründungen aus Hochschulen und Forschungseinrichtungen in der Frühphase. Mit EXIST-Gründungsstipendium werden zukünftige Gründende aus Hochschulen und Forschungseinrichtungen bei der Umsetzung ihrer Gründungsidee in einen Businessplan sowie bei der Entwicklung ihrer Produkte und Dienstleistungen unterstützt. EXIST-Forschungstransfer unterstützt herausragende forschungsbasierte Gründungsvorhaben, die mit aufwändigen und risikoreichen Entwicklungsarbeiten insbesondere für Hightech-Gründungen verbunden sind (siehe auch [www.exist.de](http://www.exist.de)). Der Auftrag beinhaltet die Durchführung von Workshops / Seminaren für Gründende. Ziel des Workshops ist die spezifische Analyse des jeweiligen Gründungsteams sowie deren Geschäftsmodells im Rahmen eines 1 ½ tägigen Seminars. Der Workshop verfolgt zusätzlich das Ziel, den potentiellen Gründungsteam konkrete Handlungsempfehlungen zu Weiterbildungs- und Beratungsbedarfen sowie evtl. Teamerweiterungen zu geben. Der Auftrag beinhaltet die Durchführung der Seminare für EXIST Gründungsstipendium und für EXIST-Forschungstransfer. Ein weiterer wichtiger Aspekt des Seminars muss die Gelegenheit für Networking der Gründenden untereinander sowie der Erfahrungsaustausch unter Gleichgesinnten sein. Der Anbietende soll unter Berücksichtigung der vorliegenden

Anforderungen die Durchführung der Seminare einschließlich Vor- und Nachbereitung übernehmen. Im Los 1 werden grundsätzlich Seminare in Berlin für Seminarteilnehmende umgesetzt.

Interne Kennung: E84321761 Los 1

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79951000 Veranstaltung von Seminaren

Zusätzliche Einstufung (cpv): 80522000 Schulungsseminare

##### **Optionen:**

Beschreibung der Optionen: Der Auftraggeber behält sich vor, den Auftrag gem. der in der Leistungsbeschreibung Punkt IV. beschriebenen optionalen Leistung „Verlängerung des Auftrages“ um bis zu 24 Monate zu verlängern. Über die Verlängerung wird spätestens 6 Monate vor Ablauf der 24-monatigen Grundlaufzeit entschieden. Der Auftragnehmer wird unverzüglich hiervon in Kenntnis gesetzt.

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Standort des Auftraggebers, Auftragnehmers und weitere Orte in Deutschland

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Laufzeit: 24 Monate

#### **5.1.4. Verlängerung**

Maximale Verlängerungen: 1

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

##### **Kriterium:**

Art: Qualität

Beschreibung: Inhaltliche und technische Qualität des Angebotes (siehe Bewertungsmatrix, Vergabeunterlage 02)

##### **Kriterium:**

Art: Qualität

Beschreibung: Organisatorische Umsetzung (siehe Bewertungsmatrix, Vergabeunterlage 02)

##### **Kriterium:**

Art: Preis

Beschreibung: Preis des Angebotes (siehe Bewertungsmatrix, Vergabeunterlage 02)

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Schlichtungsstelle: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Solange ein wirksamer Zuschlag

(Vertragsschluss) noch nicht erteilt ist, kann als Rechtsbehelf ein Nachprüfungsantrag bei der unter ORG0003 genannten Stelle gestellt werden. Informationen hierzu können §§ 160, 161 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) entnommen werden. Bieter müssen

Vergaberechtsverstöße gegenüber der Kontaktstelle des Auftraggebers innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen bei der unter ORG0001 genannten Kontaktstelle (Vergabestelle) gerügt haben, bevor sie einen Nachprüfungsantrag stellen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung bzw. erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber (o.g. Kontaktstelle) zu rügen. Der Nachprüfungsantrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Dies gilt gemäß § 160 Abs. 3 Satz 2 GWB nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des öffentlichen Auftrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. Ein Nachprüfungsantrag auf Feststellung der Unwirksamkeit nach § 135 Abs. 1 GWB ist nach § 135 Abs. 2 GWB innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss, geltend zu machen. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Bieter deren Angebote nicht berücksichtigt werden, werden grundsätzlich vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB informiert.

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:  
Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Forschungszentrum Jülich GmbH, Projektträger Jülich

Beschaffungsdienstleister: Forschungszentrum Jülich GmbH, Projektträger Jülich

#### **5.1. Los: LOT-0002**

Titel: Durchführung von Workshops „Seminar Gründungsteam“ für

Unternehmensgründende aus den Förderprogrammen EXIST-Gründungsstipendium und EXIST Forschungstransfer

Beschreibung: Das Programm "EXIST - Existenzgründungen aus der Wissenschaft" zielt auf die Verbesserung des Gründungsklimas an den Hochschulen und wissenschaftlichen Instituten und auf die Erhöhung der Anzahl erfolgreicher Unternehmensgründungen aus wissenschaftlichen Einrichtungen ab. Wichtige Bestandteile sind die Programmteile EXIST-Gründungsstipendium sowie EXIST Forschungstransfer. Diese bundesweiten Förderprogramme dienen zur direkten Unterstützung von technologieorientierten und wissenschaftsbasierten Unternehmensgründungen aus Hochschulen und Forschungseinrichtungen in der Frühphase. Mit EXIST-Gründungsstipendium werden zukünftige Gründende aus Hochschulen und Forschungseinrichtungen bei der Umsetzung ihrer Gründungsidee in einen Businessplan sowie bei der Entwicklung ihrer Produkte und Dienstleistungen unterstützt. EXIST-Forschungstransfer unterstützt herausragende forschungsbasierte Gründungsvorhaben, die mit aufwändigen und risikoreichen Entwicklungsarbeiten insbesondere für Hightech-Gründungen verbunden sind (siehe auch [www.exist.de](http://www.exist.de)). Der Auftrag beinhaltet die Durchführung von Workshops / Seminaren für Gründende. Ziel des Workshops ist die spezifische Analyse des jeweiligen Gründungsteams sowie deren Geschäftsmodells im Rahmen eines 1 ½ tägigen Seminars. Der Workshop verfolgt zusätzlich das Ziel, den potentiellen Gründungsteam konkrete Handlungsempfehlungen zu Weiterbildungs- und Beratungsbedarfen sowie evtl. Teamerweiterungen zu geben. Der Auftrag beinhaltet die Durchführung der Seminare für EXIST Gründungsstipendium und für EXIST-Forschungstransfer. Ein weiterer wichtiger Aspekt des Seminars muss die Gelegenheit für Networking der Gründenden untereinander sowie der Erfahrungsaustausch unter

Gleichgesinnten sein. Der Anbietende soll unter Berücksichtigung der vorliegenden Anforderungen die Durchführung der Seminare einschließlich Vor- und Nachbereitung übernehmen. Im Los 2 werden grundsätzlich Seminare in München für Seminarteilnehmende umgesetzt.

Interne Kennung: E84321761 Los2

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79951000 Veranstaltung von Seminaren

Zusätzliche Einstufung (cpv): 80522000 Schulungsseminare

##### **Optionen:**

Beschreibung der Optionen: Der Auftraggeber behält sich vor, den Auftrag gem. der in der Leistungsbeschreibung Punkt IV. beschriebenen optionalen Leistung „Verlängerung des Auftrages“ um bis zu 24 Monate zu verlängern. Über die Verlängerung wird spätestens 6 Monate vor Ablauf der 24-monatigen Grundlaufzeit entschieden. Der Auftragnehmer wird unverzüglich hiervon in Kenntnis gesetzt.

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Standort des Auftraggebers, Auftragnehmers und weitere Orte in Deutschland

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Laufzeit: 24 Monate

#### **5.1.4. Verlängerung**

Maximale Verlängerungen: 1

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

##### **Kriterium:**

Art: Qualität

Beschreibung: Inhaltliche und technische Qualität des Angebotes (siehe Bewertungsmatrix, Vergabeunterlage 02)

##### **Kriterium:**

Art: Qualität

Beschreibung: Organisatorische Umsetzung (siehe Bewertungsmatrix, Vergabeunterlage 02)

##### **Kriterium:**

Art: Preis

Beschreibung: Preis des Angebotes (siehe Bewertungsmatrix, Vergabeunterlage 02)

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Schlichtungsstelle: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Solange ein wirksamer Zuschlag

(Vertragsschluss) noch nicht erteilt ist, kann als Rechtsbehelf ein Nachprüfungsantrag bei der unter ORG0003 genannten Stelle gestellt werden. Informationen hierzu können §§ 160, 161

Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) entnommen werden. Bieter müssen Vergaberechtsverstöße gegenüber der Kontaktstelle des Auftraggebers innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen bei der unter ORG0001 genannten Kontaktstelle (Vergabestelle) gerügt haben, bevor sie einen Nachprüfungsantrag stellen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung bzw. erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber (o.g. Kontaktstelle) zu rügen. Der Nachprüfungsantrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Dies gilt gemäß § 160 Abs. 3 Satz 2 GWB nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des öffentlichen Auftrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. Ein Nachprüfungsantrag auf Feststellung der Unwirksamkeit nach § 135 Abs. 1 GWB ist nach § 135 Abs. 2 GWB innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss, geltend zu machen. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Bieter deren Angebote nicht berücksichtigt werden, werden grundsätzlich vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB informiert.  
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:  
Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt  
Beschaffungsdienstleister: Forschungszentrum Jülich GmbH, Projektträger Jülich

## 6. Ergebnisse

---

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 0,01 EUR

### 6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

#### 6.1.2. Informationen über die Gewinner

##### **Wettbewerbsgewinner:**

Offizielle Bezeichnung: Sirius Minds GmbH

##### **Angebot:**

Kennung des Angebots: Dienstleistung 1

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 0,01 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rang in der Liste der Gewinner: 1

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

##### **Informationen zum Auftrag:**

Kennung des Auftrags: Dienstleistung

Datum der Auswahl des Gewinners: 05/06/2025

Datum des Vertragsabschlusses: 15/06/2025

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Forschungszentrum Jülich GmbH, Projektträger Jülich

#### 6.1.4. Statistische Informationen

##### **Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:**

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

#### **6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0002**

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde kein Wettbewerbsgewinner ermittelt, und der Wettbewerb ist abgeschlossen.

Grund, warum kein Gewinner ausgewählt wurde: Alle Angebote, Teilnahmeanträge oder Projekte wurden zurückgezogen oder als unzulässig abgelehnt.

#### **6.1.4. Statistische Informationen**

##### **Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:**

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

## **8. Organisationen**

---

### **8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Forschungszentrum Jülich GmbH, Projektträger Jülich

Registrierungsnummer: Steuer-ID: DE122624631

Postanschrift: Wilhelm-Johnen-Str.

Stadt: Jülich

Postleitzahl: 52428

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: [ptj-vergabe@fz-juelich.de](mailto:ptj-vergabe@fz-juelich.de)

Telefon: +492461612626

Internetadresse: <https://www.fz-juelich.de>

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffungsdienstleister

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet

### **8.1. ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Bundesministeriums Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

Registrierungsnummer: 991-00227BMWK-68

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10115

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Forschungszentrum Jülich GmbH, Projektträger Jülich

E-Mail: [ptj-vergabe@fz-juelich.de](mailto:ptj-vergabe@fz-juelich.de)

Telefon: +492461612626

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

### **8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Registrierungsnummer: Leitweg-ID: 991-02380-92

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [vk@bundeskartellamt.bund.de](mailto:vk@bundeskartellamt.bund.de)

Telefon: +4922894990

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt  
Schlichtungsstelle

**8.1. ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: Sirius Minds GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleinstunternehmen

Registrierungsnummer: USt\_IdNr: DE281543343

Stadt: Oldenburg

Postleitzahl: 26122

Land, Gliederung (NUTS): Oldenburg, Landkreis (DE94D)

Land: Deutschland

E-Mail: [info@sirius-minds.com](mailto:info@sirius-minds.com)

**Rollen dieser Organisation:**

Bieter

**Gewinner dieser Lose: LOT-0001**

**8.1. ORG-0005**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f9e39d59-0fe1-4e2c-bf80-06f3974013fb - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Sonderregelung

Unterart der Bekanntmachung: 33

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 19/06/2025 08:48:01 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 403245-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 118/2025

Datum der Veröffentlichung: 24/06/2025